

## Medienmitteilung

### Lauwarmer Start ins Wetterjahr 2012

Nach den intensiven Schneefällen an Silvester ist subtropisch milde Luft in die Schweiz eingeflossen. Zusammen mit mässigen Südwestwinden sind vor allem am Juranordfuss bis am Nachmittag um 14 Uhr ausserordentlich milde Temperaturen registriert worden.

#### Die Höchsten Werte (bis 12 Grad und höher), Stand 13:30 Uhr

Station	°C
St.Chrischona	15.2
Basel-Binningen	14.1
Basel - Bergalingerstrasse	13.3
Rossemaison (Jura)	13.2
Eiken	13.2
Flüh	13.1
Rorschach	12.8
Niederuzwil	12.8
Häfelfingen	12.5
Berg TG	12.2
BadZurzach	12.2
Frauenfeld	12.2
Altenrhein	12.1

Mild war es aber nicht nur im Flachland, auch auf den Bergen werden aktuell verhältnismässig hohe Temperaturen registriert. So taut es in Adelboden bei 8,9, in Engelberg bei 6,0 oder in Crans-Montana bei 5,4, resp. Arosa bei 5,1 Grad.

Am Montag allerdings wird die Nullgradgrenze wieder gegen 1500 Meter sinken und Schnee fällt ab 1500, am Abend ab 1000 Meter.

**Ab Freitag auch im Flachland ein paar Schneeflocken möglich.** Nach dem heutigen „Januar-Frühling“ werden die Temperaturen im Laufe der Woche von Tag zu Tag etwas zurückgehen und ab Freitag reicht es auch im Flachland für einige Schneeschauer.

Meteorologe:

MeteoNews, Peter Wick, Roger Perret, Adrina Müller 13:35 Uhr

Weitere Fragen betreffend der Wetterentwicklung bitte an MeteoNews: 043 288 40 50

Kommentar: <!--EndFragment-->